

Föhrenblick

Mitteilungsblatt der Neunforner Gemeinden · Juli 2026



Liebe Leserinnen und Leser

Der Juli ist für viele einer der schönsten Monate des Jahres. Die Tage sind lang, die Nächte kurz und warm, und die Natur zeigt sich in ihrer vollen Pracht. Für viele beginnen nun die Sommerferien – eine Zeit, um innezuhalten, durchzuatmen und den Alltag für einen Moment oder auch für einige Wochen hinter sich zu lassen.

Auch in unserer Gemeinde finden Veranstaltungen und Feste statt, die Gelegenheit bieten, einander zu begegnen, ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Ich danke allen Einwohnerinnen und Einwohnern, den Vereinen, den Ehrenamtlichen sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die solche Anlässe ermöglichen. Sie tragen

dazu bei, dass das gesellschaftliche Miteinander in unserer Gemeinde gelebt, gepflegt und geschätzt wird.

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Sommer – ob in den Ferien oder zu Hause. Geniessen Sie die Wärme der sonnigen Tage, die erfrischende Abkühlung im See oder am Strand, die Momente des Nichtstuns und Sich-Verwöhnen-Lassens sowie die gemeinsame Zeit mit Ihrer Familie und Ihren Freunden.

Natalie Kühne
Präsidium
VSG Neunforn



Evangelische Kirchgemeinde
Neunforn



SCHULGEMEINDE NEUNFORN

IMPRESSUM

Der Föhrenblick (Mitteilungen aus den Gemeinden Neunforn) erscheint zwölfmal jährlich.

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Neunforn
Bachstrasse 2
8526 Oberneunforn
058 346 18 18
kanzlei@neunforn.ch

Redaktioneller Teil,
Layout und Grafik:
Jenny Buser
Corinne Lang
Stefanie Egli
foehrenblick@neunforn.ch

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe:
15. Juli 2026

Titelbild: Barchetsee,
fotografiert von:
Severin Kühne

Druck:
Witzig Druck AG, Marthalen
Papier: Recycling,
100% Altpapier, CO2-neutral,
Zertifiziert-FSC, Blauer
Engel.

Auflage: 645

Gemeindestammtisch macht Sommerpause

Im Juli macht auch der Gemeindestammtisch eine Sommerpause.

Gerne begrüßen wir Sie am 29. August

2026 wieder im Gemeindehaus.

Der Gemeinderat

Richtig entsorgen

Bei den öffentlichen Sammelstellen in Ober- und Niederneunforn können diverse Wertstoffe wie Glas oder Alu kostenlos entsorgt werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass bei diesen Sammelstellen Abfall deponiert wird, der dort nicht entsorgt werden kann und darf. Der Abfall wird dann einfach auf oder neben die Sammelcontainer gestellt. Unser Werkhof muss diesen Abfall dann einsammeln und entsprechend entsorgen. Wir bitten Sie, bei den öffentlichen Sammelstellen nur den Abfall zu entsorgen, der auch in den Sammelcontainern entsorgt werden darf. Zudem bitten wir Sie, andere Personen auf falsches Entsorgen oder das illegale Deponieren von Abfall hinzuweisen, sollten Sie etwas sehen.

Wir danken für Ihre Mithilfe.

Werkhof Neunforn



Foto: Sammelstelle Oberneunforn (S. Burri)

Neues Kundenportal der Neunfornener Werke

Den Kunden der Werke Neunforn (Strom, Wasser, Abwasser, Kehricht) steht ab sofort ein neues Kundenportal zur Verfügung. Der Zugang zum Kundenportal erfolgt über die Adresse: <https://kundenportal.encontrol.ch/Neunforn>. Alternativ kann auch der QR-Code in diesem Bericht oder auf Ihrer nächsten Rechnung gescannt werden. Für die einmalige Registrierung benötigen Sie Ihre Kundennummer, Rechnungsnummer und den zugehörigen Rechnungsbetrag. Im Kundenportal haben Sie Zugriff auf Ihre Rechnungen und Verbrauchswerte, können Umzüge oder andere Mitteilungen direkt den Werkbetrieben melden oder auch den Zählerstand der Wasseruhr per 31.12. via Selbstablesung erfassen. Zudem können Sie direkt im Kundenportal den Versandkanal Ihrer Rechnung auf E-Mail umstellen. Die Umstellung auf eBill erfolgt weiterhin direkt über das E-Banking. Mit der Umstellung auf elektronischen Versand sparen wir

gemeinsam Papier und Sie ersparen uns das Einpacken und Versenden der Rechnungen.

Registrieren auch Sie sich in unserem neuen Kundenportal und stellen Sie auf elektronischen Rechnungsversand um. Sollte es bei der Registrierung Probleme geben, wenden Sie sich bitte an Gemeindeschreiber Cornel Frischknecht (kanzlei@neunforn.ch).

Werke Neunforn



Rückblick auf die Rechnungsgemeindeversammlung

Am 11. Juni 2026 durfte Gemeindepräsident Reto Frehner 81 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie acht Gäste zur Rechnungsgemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Neunforn in der Turnhalle Rietacker, Oberneunforn begrüßen. Erstmals wurden die Rechnungsgemeindeversammlungen der Schulgemeinde und Politischen Gemeinde gemeinsam durchgeführt, was sehr gut funktionierte.

Nach der Wahl von zwei StimmerzählerInnen wurden das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2026, die Jahresrechnung 2025 und die vorgeschlagene Verwendung des Ertragsüberschusses sowie das Einbürgerungsgesuch der Familie Wider jeweils ohne Gegenstimme genehmigt. Unter "Verschiedenes" informierte Gemeindepräsident Reto Frehner über die Gesamterneuerungswahlen 2027-2031 und darüber, dass die Gemeinde vermehrt Reklamationen aus der Bevölkerung erhält. Diese Reklamationen betreffend aber nicht die Gemeinde, sondern andere MitbürgerInnen. Es geht dabei meistens um Bepflanzungen oder parkierte Fahrzeuge. Wenn die Gemeinde solche Hinweise erhält, muss sie

diesen nachgehen, was bei den Beschuldigten dann oft für Unmut sorgt. Die Gemeinde appelliert deshalb an die Bevölkerung, bei einem Anliegen direkt aufeinander zuzugehen und darauf zu achten, dass die Bepflanzung auf dem eigenen Grundstück die gesetzlichen Bestimmungen einhält. Die Gemeinde unterstützt EigentümerInnen gerne bei Fragen oder Unklarheiten rund um das Thema Bepflanzung.

Nachdem Gemeinderat Florian Koch die Anwesenden über die Ergebnisse der Strassenzustandserfassung sowie die laufenden Projekte im Bereich Strassen informierte, wurde der per 30. Mai 2026 zurückgetretene Gemeinderat Herbert Büttiker noch offiziell verdankt und verabschiedet.

Anschliessend genossen die Anwesenden die Festwirtschaft der Frauenriege Neunforn und das gemeinsame Zusammensitzen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Frauenriege Neunforn für ihren Einsatz und an die Schulgemeinde Neunforn für die gemeinsame Organisation.

Der Gemeinderat

Gemeinderat / Gemeinderätin und Verstärkung für die RPK gesucht

Per 31. Mai 2027 endet die laufende Legislatur, weshalb an der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2027 die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027-2031 durchgeführt werden sollen. In den letzten beiden Ausgaben des Föhrenblicks haben wir bereits darüber informiert, dass per 1. Juni 2027 ein neues Gemeinderatsmitglied sowie drei neue Mitglieder für die Rechnungsprüfungskommission (RPK) gesucht werden. Bis anhin haben sich zwei Personen für die RPK gemeldet. Wir suchen aber noch immer einen Kandidaten / eine Kandidatin für den frei werdenden Gemein-

deratssitz von Sandra Pfister (Ressort Sicherheit und Umwelt) sowie ein Mitglied für die RPK.

Informieren Sie sich bei Gemeindeschreiber Cornel Frischknecht (058 346 18 00 / kanzlei@neunforn.ch) oder bei Gemeinderätin Sandra Pfister (078 879 49 30 / umwelt@neunforn.ch) über die Tätigkeiten oder motivieren Sie Ihre Verwandten und Bekannten zur Mitwirkung in der Politischen Gemeinde Neunforn.

Der Gemeinderat

Geburt

13.05.2026

Valerija Josina Herter, Tochter von Francis und Ksijana Herter, Oberneunforn

Bundesfeier 2026

Herzliche Einladung zur Bundesfeier am 1. August 2026 im Schützenhaus Oberneunforn

Programm:

ab 18.00 Uhr Festwirtschaft
20.00 Uhr Festansprache
ca. 21.00 Uhr Entzünden des Funkens

Auf viele Besucher freuen sich die organisierenden Schützenvereine Oberneunforn und Niederneunforn-Wilen

Zuzüge

Weidmann Jacqueline, Oberneunforn
Stefan Natali, Niederneunforn



Kreuz und Quer 65 plus

Mittagstisch 65 plus

Im Juli macht das Team vom Mittagstisch Sommerpause.

Wir freuen uns sehr, Sie am nächsten Mittagstisch am **Donnerstag, 20. August, um 12.00 Uhr** im Schloss Oberneunforn begrüßen zu dürfen.

Anmeldungen bis Dienstag, 18. August, an Esther Gredig: 079 465 92 19



Ganztagesausflug am 9. Juni

Der diesjährige Ganztagesausflug führte uns auf den 833m hohen Höchsten über dem Bodensee. Trotz vieler Wolken lässt sich erahnen, wie toll die Aussicht über den See und die Alpen bei schönem Wetter von hier oben wäre. Wir haben es dennoch genossen bei einem guten Mittagessen im Bergasthaus, dem Spaziergang durch den Kräuter- und Heilpflanzengarten und dem Besuch der Kapelle mit den leuchtenden Fensterbildern von Andreas Felger.

Bericht der Rechnungsgemeindeversammlung vom 11. Juni 2026

Die erste Rechnungsgemeindeversammlung der Schulgemeinde fand gemeinsam mit der Politischen Gemeinde statt. Aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde beschlossen, die Versammlung in der Turnhalle durchzuführen.

Die Rechnung 2025 wurde von der Versammlung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 101'690.49 genehmigt. Dem Antrag, diesen Überschuss dem Bilanzüberschuss zuzuweisen, wurde ebenfalls zugestimmt. Ausser der Abnahme des Protokolls der letzten Versammlung vom Dezember 2025 gab es keine weiteren Traktanden.

Die Schulbehörde informierte kurz über den aktuellen Stand der geplanten Schul-

raumerweiterung. Erfreulicherweise hat sich eine Person für das vakante Ressort Finanzen gemeldet. Aus diesem Grund lädt die Schulgemeinde Neunforn die Bevölkerung zu einer ausserordentlichen Schulgemeindeversammlung am **28. Oktober 2026 um 19.30 Uhr** ein. Traktandum dieser Versammlung ist die Ersatzwahl für das Ressort Finanzen. Im Anschluss soll eine Informationsveranstaltung zu den Ergebnissen der Bedarfsabklärung im Zusammenhang mit der Schulraumerweiterung stattfinden.

VOLKSSCHULGEMEINDE NEUNFORN
Präsidium
Natalie Kühne

Vorstellung als Kandidat



Wer bin ich und woher komme ich?

Mein Name ist Mike Bonelli, ich bin Jahrgang 1995 und lebe seit 2025 in Oberneunforn. Beruflich bin ich als Leiter Verkauf bei der RUBA Objektbau AG in Hüttwilen tätig. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder.

Bezug zu Neunforn & Engagement

Seit 2025 bin ich Neunfórner und freue mich, in dieser Gemeinde zu leben. Ein Vereinsengagement habe ich bisher noch kei-

nes — doch genau das möchte ich mit diesem Amt nun ändern.

Amt & Motivation

Als Mitglied der Schulbehörde möchte ich der Gemeinschaft in Neunforn etwas zurückgeben — unsere Kinder sind unsere Zukunft und damit auch die der Gemeinde. Ich bin stets offen für Neues, arbeite mich gerne in unbekannte Themen ein und ziehe daraus fundierte Schlüsse. Genau diese Fähigkeit möchte ich in die Schulbehörde einbringen.

Wo trifft man mich am ehesten?

Wenn die Zeit es erlaubt, bin ich gerne zu Fuss oder mit dem Velo in der Natur unterwegs. Ausserhalb der Arbeit engagiere ich mich als Prüfungsexperte in der Aus- und Weiterbildung.

Mein Wunsch für die Schule Neunforn

Ich erhoffe mir die Möglichkeit, in diesem Amt die Zukunft der Schule Neunforn positiv und aktiv mitzugestalten.

Mike Bonelli, Oberneunforn

Wir fördern und gestalten eine motivierende Lehr- und Lernatmosphäre

In den letzten Jahren war jedes Jahr ein Satz aus unserem Leitbild unser Jahresmotto. In den letzten zwei Jahren war es der Satz «Wir fördern und gestalten eine motivierende Lehr- und Lernatmosphäre». Dabei hat uns auch sehr interessiert, was die Kinder selbst eigentlich als motivierend erleben. Wir haben bereits im letzten Jahr in allen Klassen nachgefragt. Das Schülerparlament in diesem Schuljahr hat die Aussagen zusammengetragen, hat gemeinsam darüber nachgedacht, was möglichst für alle Kinder der Schule motivierend ist und ist zu folgendem Resultat gelangt:

Es gibt viele Fächer, die Spass machen, auch die Pause und die Ferien. Dazu kommen aber auch:

- Fruchtegarten beim Kindergarten Sonne
- Draussen und im Schulzimmer spielen (auch mit Bällen)
- Geburtstagskuchen

- Basteln
- Räbeliechtliumzug (alle, ausser 5./6. Klasse)
- Nette Lehrerinnen
- Schönes Klassenzimmer
- Dass wir so gut lesen gelernt haben
- Geschichten schreiben
- Musik hören
- Coole Themen
- Klötzchen bauen
- Geschichten hören
- Am iPad oder Laptop arbeiten
- Schwimmen (fast alle...)
- Freie Arbeit (alle, die es kennen, sind begeistert)
- Grosser Pausenplatz

Wir freuen uns sehr über diese Aussagen der Kinder! Gerne arbeiten wir weiter an einer motivierenden Lehr- und Lernatmosphäre...

Vorstellung Patrick Keller und Chiara Demarchi

Das neue Schuljahr rückt näher und wir stellen Ihnen gerne unseren neuen Schulleiter, Patrick Keller, und unsere neue Lehrerin für die 5./6. Klasse, Chiara Demarchi, vor.

Patrick Keller stellt sich an dieser Stelle gleich selbst vor:



Mein Name ist Patrick Keller. Aufgewachsen bin ich im ländlichen Waldkirch (SG) und habe nach meinem Studium zum Turn- und Sportlehrer (ETH Zürich) einige Jahre selbständig gearbeitet. Gleichzeitig absolvierte ich die Berufspilotenausbildung und erfüllte

mir damit meinen Bubentraum.

2005 sind meine Frau und ich nach Afrika ausgewandert, zunächst in den Tschad, später nach Madagaskar. Dort waren wir für die Hilfsorganisation MAF (Mission Aviation Fellowship) tätig, ich als Pilot, Fluglehrer und Landesdirektor, und zudem haben wir eine Madagassisches-Sprachschule für die internationale Community aufgebaut.

Nach all den Jahren zieht es uns zurück in die Ostschweiz, um unsere drei Kinder auf ihrem weiteren Bildungsweg zu begleiten. Ich liebe Sport, Musik, Handwerk, Natur und Schwiizerschoggi!

Ich freue mich sehr, Teil der Primarschule Rietacker zu werden, euch Eltern und eure Kinder kennenzulernen und gemeinsam mit dem Schulteam eine herzliche Atmosphäre zu schaffen, in der die Schülerinnen und Schüler sich wohlfühlen, neugierig lernen und ihr eure Kinder mit Vertrauen in unsere Schule schicken könnt.

8 Volksschulgemeinde

Und hier lesen Sie, wie sich Chiara Demarchi vorstellt:



Mein Name ist Chiara Demarchi. Ich bin in Au (SG) aufgewachsen und habe dort meine gesamte Schulzeit verbracht. Meine berufliche Laufbahn begann mit einer Ausbildung in der Kindertagesstätte in Mörschwil,

wo ich wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Kindern und deren Erziehungsberechtigten sammeln konnte. Anschliessend absolvierte ich die Berufsmaturität (BMS) Teilzeit. Im Jahr 2022 begann ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule in Rorschach, welches ich im Juni 2026 mit dem Lehrdiplom abschliessen werde. Während des Studiums arbeitete ich weiterhin in der Kindertagesstätte und übernahm zusätzlich Stellvertretungen an verschiedenen Primarschulen in den Kantonen Thurgau und Zürich. In meiner Freizeit geniesse ich die Natur und spiele leidenschaftlich gerne Tennis, was für mich ein idealer Ausgleich zum Berufsalltag ist. Ich freue mich sehr darauf, im August als Klassenlehrerin der 5./6. Klasse in Neunforn zu starten und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern eine spannende und lehrreiche Zeit zu erleben.

Wir freuen uns sehr auf Patrick Keller und Chiara Demarchi. Unsere beiden neuen Kindergärtnerinnen Angela Berchtold und Sythanya Vasanthan stellen wir gerne in einem Föhrenblick nach den Sommerferien vor.

Für unsere Klassenassistentin Corinne Stäheli suchen wir im Moment noch einen Ersatz.

Für mich heisst es schon bald Abschied nehmen von der Schule Neunforn. Es ist und war mir die ganzen acht Jahre eine Freude und eine Ehre, diese Schule leiten zu dürfen. Sie loszulassen, fällt mir nicht nur leicht, aber ich übergebe sie mit einem guten Gefühl an meinen Nachfolger Patrick Keller und freue mich, dass er mit einem äusserst engagierten Team mit bewährten Lehrerinnen und mit ganz jungen Lehrerinnen ein neues Kapitel aufschlägt.

In den acht Jahren, in denen ich hier war, hat sich die Schülerzahl und die Anzahl Lehrerinnen nahezu verdoppelt. Es war eine intensive, aber immer spannende Zeit und ich möchte mich ganz herzlich für all die Unterstützung bedanken, die ich erfahren durfte und für das bunte, erlebnisreiche Schulleben, das Sie als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger uns ermöglichen.

Texte: Monika Binotto, Schulleitung



Foto: Severin Kühne



**«Der Herr behüte deinen Ausgang und
Eingang von nun an bis in Ewigkeit.»
Psalm 121,8**

Fast mehr als in meinem ganzen bisherigen Leben fällt mir in diesem Sommer auf, wie alles in der Natur grünt und wächst. Mir scheint, als hätten die Rosen noch nie so intensiv geblüht. Wenn die Blüten verwelken, wachsen schon wieder viele neue Knospen nach. Über den Wiesen singen die Vögel; und auf ganz bestimmten Bäumen hört man besonders intensive Gesänge. Dort angekommen sage ich jeweils zu mir selber: «De Caruso und de Freddie Mercury sind wieder da!» Es riecht und klingt. Manchmal habe ich sogar das Gefühl, ich höre es wachsen. Und dazu ist alles in ein lebendiges Licht getaucht, das sich stets wandelt; von den frühen Morgenstunden bis zum späten Abend... Wenn ich das so fühle, dann frage ich mich: «Sind wir nicht in ein grosses Wunder hineingeboren?» Im Februar und März dieses Jahres musste ich allerdings lernen, neu und viel inten-

siver an den Segen und Schutz Gottes zu glauben, weil ich an keinem Abend wirklich sicher war, ob ich am nächsten Morgen wieder aufwache. Dass ich es geschafft habe, mich jetzt wirklich in allen Lagen beschützt zu fühlen, hat mir offensichtlich gutgetan. Jetzt begleitet mich der obenstehende Bibelspruch Psalm 121,8, der in unserer Oberneunforner Kirche steht, in jedem Moment, das heisst immer, Tag und Nacht, genau so wie er gemeint ist. Er ist da in meinen wachen Momenten und auch in den Zeiten, in denen ich meine Kontrolle abgeben muss. Und weil ich mich immer und von nun an bis in Ewigkeit beschützt fühle, geht es mir auch dann noch gut, wenn es eigentlich nicht so ist. Und vor allem spüre, sehe und fühle ich das Wunder wirklich, in welches wir eigentlich hineingeboren sind... und das tut so gut... Ich wünsche euch allen eine beschützte, wundervolle und segensreiche Sommerzeit.

Pfarrer Hansruedi Lees

Gottesdienste Juli

Sonntag, 05. Juli, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Niederneunforn
Pfarrer Hansruedi Lees
Musik: Margrit Wetter (Orgel)
anschliessend Kirchenkaffee
Anmeldung für den Fahrdienst (bis Fr. 05.06.) bei Esther Gredig 079 465 92 19

Sonntag, 12. Juli, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Oberneunforn
Laienprediger Roland Stoller
Musik: Christof Rimle (Orgel)

Sonntag, 19. Juli, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Oberneunforn
Laienpredigerin Jasmin Hanselmann
Musik: Christof Rimle (Orgel)

Sonntag, 26. Juli, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Oberneunforn
Laienprediger Roland Stoller
Musik: Peter Schmid (Orgel)

Gottesdienste August

Sonntag, 02. August, 09.30 Uhr
Gottesdienst in Niederneunforn
Laienpredigerin Barbara Abegglen
Musik: Christof Rimle (Orgel)
anschliessend Kirchenkaffee
Anmeldung für den Fahrdienst (bis Fr. 31.07.) bei Esther Gredig 079 465 92 19

Kollekten

Im Juli sind die Kollekten für "Ärzte ohne Grenzen" bestimmt.

Pfarramt: Pfarrer Hansruedi Lees
052 745 12 13
pfarramt@evang-neunforn.ch

Präsidium: Esther Gredig
079 465 92 19
praesidium@evang-neunforn.ch

Sekretariat: Stefanie Egli
sekretariat@evang-neunforn.ch
www.evang-neunforn.ch

Veranstaltungen

Vorschau

Sonntag, 09. August, 09.30 Uhr
Schulstart-Gottesdienst für alle Klassen
in der Kirche Oberneunforn
anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 23. August, 10.30 Uhr
Familiensonntag mit der Kirchgemeinde
Weinland Mitte, Ossingen im Schulhaus
Rietacker mit Musik und Festwirtschaft.

Kollekten Mai

Fr. 800.- Kinderkrebshilfe Schweiz
Fr. 333.- Nottwil Para-WG
Fr. 100.- Stiftung Kanzler (Kirchenrat)
Fr. 444.- Jugendlager Rumänien
(Kirchenrat)

Freude aus der Kirchgemeinde

Am Pfingstsonntag, 24. Mai, durften wir **Leon Cahannes** und **Jaro Hartmann** aus Oberneunforn in der Kirche Oberneunforn taufen. Der Tauffamilie wünschen wir von Herzen Gottes Segen.



Motiviert startet die Kirchenvorsteherschaft in das zweite Halbjahr 2026.
Von links nach rechts: Pfarrer Hansruedi Lees, Melanie Haldemann, Esther Gredig, Priska Fehr, Stefan Sigrist, Stefanie Egli, Matthias Bär.
Foto: Desirée Portmann

Komme, was Wolle

Mit einer Modeschau im Wöschhüsli verkaufte die «Lismigruppe» Neunforn ihre Unikate, welche sie mit Herzblut in den Wintermonaten erarbeitet hatten.

Der Erlös von Fr. 2000.- wurde an die Gasenküche Frauenfeld gespendet.

Ein herzlichen Dankeschön an die Stickerinnen und die Käufer/innen.

Text und Foto: Esther Gredig



Miis Nüüfere...

Wer bist du – und was hat dich nach Neunforn geführt?

Mein Name ist Susanne Burri, ich bin 37 und wohne in Wilen. Nach Neunforn hat mich mein Mann Sandro geführt, da er hier aufgewachsen ist. Im Jahr 2015 hatten wir die Möglichkeit, sein Elternhaus zu übernehmen und wohnen seither mit unseren mittlerweile zwei Kindern hier.

Wo trifft man dich am ehesten im Dorf – und was machst du dort?

Wenn ich nicht zuhause bei meiner Familie oder als Gehilfin von meinem Mann in unserer Werkstatt tätig bin; an verschiedenen Orten, denn ich engagiere mich gerne im Dorf. Seit dem Frühjahr 2026 darf ich das Präsidium der Landfrauen Neunforn führen und andererseits habe ich als Teil der Schulbehörde das Ressort Aktuariat inne. Montags gehe ich zudem gerne in die Frauenriege.

Wenn du einem Neu-Zuzüger etwas empfehlen müsstest: Was darf man hier auf keinen Fall verpassen?

Einem Verein beizutreten, denn hier hat es so ziemlich für jeden etwas Passendes dabei und man kann so sehr schnell Anschluss finden.



Was bringt dich im Alltag zum Lächeln?

Spontane Begegnungen mit netten Gesprächen, vielleicht sogar mit einem Kaffee verbunden.

Welches Geräusch oder welcher Geruch erinnert dich sofort an unser Dorf?

Das Wilemer Glöggli welches bei der Familie Balmer auf dem Dach heimisch ist.

Wer stellt sich als nächstes vor?

In der nächsten Ausgabe ist Rico Hagmann aus Wilen an der Reihe.

Wemmer bi de Puure-n-isch

Um die Landwirtschaft von heute besser zu kennen und die eigenen Fragen zu klären, waren die Einwohnerinnen und Einwohner am 9. Juni auf den Stockenhof eingeladen. Dort bewirtschaften Bianca und Diego Wiesmann den landwirtschaftlichen Geschwister-Gemeinschaftsbetrieb. Die eindruckliche, in den Jahrzehnten gewachsene Siedlung stellt für drei Familien den Erwerb dar, ausserdem helfen ein Lehrling und Temporärangestellte mit. Informationsplakate an Ernte-Palloxen und eine Feuerschale, in der es bereits knisterte, standen bereit. Wir wurden von den beiden jungen Bauernfamilien, von Hund und Katze freundlich empfangen. In dieser Runde stellte uns Diego den Bio-Betrieb vor. Hier werden 70 Kühe gemolken. Die Milch wird von Züger Frischkäse weiterverarbeitet, nur eine kleine Menge wird am Milchautomaten im Stocke direkt verkauft. Milch zu produzieren erfordert äusserste Sauberkeit und genaue Kontrollen – und doch soll die Arbeit in nützlicher Frist erledigt sein! Beim Fischgrätemelkstand, wo jeweils 8 und 8 Kühe gleichzeitig gemolken werden, erfuhren wir, wie das möglich ist. Im Stockenhof dienen für diese beachtliche Herde grosse Flächen zur Beweidung. Denn auf einem Bio-Betrieb gehen die Kühe von März bis November so oft wie möglich ins Freie. Ausserdem werden auf den 52 Hektaren Land Weizen für Brotgetreide und Gerste und Mais für Futter angebaut, ebenso werden Rüebli und Kartoffeln kultiviert.

Das Gemüse vermarktet Rathgeb Bio in Stammheim.

Bleiben noch die 2000 Legehennen, welche zu der Zeit aber schliefen. Sie produzieren nämlich fleissig: mehr als 1900 Eier rollen täglich aus den Legeboxen über das Fliessband. Sie werden von Hand kontrolliert, in Eiergitter einsortiert und gleich datiert. Auch diesen Ablauf durften wir uns anschauen und waren wiederum beeindruckt von der Effizienz!

Wir erfuhren so viel Interessantes und stellten viele Nachfragen, sodass der Hofrundgang länger als geplant dauerte und das Feuer fürs anschliessende Bräteln erneut entfacht werden musste. Zur Überbrückung reichte uns Bianca frisch geerntete, gewaschene Rüebli, ungeschält – mmh!

Der NVVN und alle Teilnehmenden bedanken sich bei den Familien Wiesmann/Gasser herzlich für die Gastfreundschaft auf dem Stockenhof. Wir haben Einblick in die landwirtschaftlichen Produktionsweisen auf dem Bio-Betrieb bekommen. Viele Vorgaben sind dem Laien ja unbekannt und so wundert er sich, wenn demnächst vom Stockenhof braune statt weisse Eier geliefert werden. Wir Besuchenden wissen jetzt, warum.

Auch im nächsten Jahr möchten wir einen Landwirtschaftsbetrieb besuchen und uns informieren.

Auf unserer Homepage www.nvvn.ch ist mehr über diesen und andere Anlässe zu erfahren.



Jugendtreff Ossingen: Neuer Leiter

Liebe Leserinnen und Leser

Mein Name ist Thomas Schwertfeger und seit Mai 2026 habe ich das Glück, als neuer Leiter des Jugendtreffs in Ossingen tätig zu sein. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich Ihnen hier im Föhrenblick vorzustellen.

Ich wurde 1981 in der schönen Stadt Dresden, Deutschland, geboren und lebe seit 17 Jahren in der wunderbaren Schweiz – davon seit 4 Jahren hier in Ossingen. Ich bin verheiratet und habe selbst zwei Kinder im Alter von 9 und 7 Jahren. Meine Motivation, mich um die Stelle des Jugendtreffleiters zu bewerben, resultiert aus meiner Begeisterung für die Arbeit mit Jugendlichen. Ich halte es für wichtig, den jungen Menschen einen Rückzugsort vom oftmals hektischen Alltag zu bieten, wo sie soziale Kontakte zu Gleichaltrigen pflegen und den Schulstress für ein paar Stunden vergessen können.



Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit mit Ihren Kindern und darauf, viele lustige und spannende Momente zu erleben und zu gestalten.

Freundliche Grüsse
Thomas Schwertfeger

Text und Bild: Thomas Schwertfeger,
Jugendtreff Ossingen



Herzliche Einladung

zum 10-jährigen Jubiläum

Rebhüslifest Neunforn

Sonntag, 26. Juli 2026

NEUNFORNER WEINE
www.neunfornerweine.ch

Kommt vorbei!

OFFENE SAMARITER-ÜBUNG

samariter
Samariter Stammheim und Umgebung

MITTWOCH, 08 JULI 2026

UNSER PROGRAMM

- ★ Schnupperübung für interessierte
- ★ spannendes Fallbeispiel
- ★ inspirationen vom letzten Samariterjahr
- ★ kleiner Apero

WO? WANN? Kirchgemeindehaus, Oberneunform
20:00 Uhr

SchööNüüfemer Brunnetreff

24.07.2026
ab 18.00 Uhr

Beim Dorfbrunnen, Unterdorf, Niederneunform

FEINI GETRÄNK
GUETI MUSIG
FÜR GROSS & CHLI

Mie freued us uf eu!

NUR BEI SCHÖNEM WETTER | GEMÜTLICHES BESAMMENSEN | DORFGEST GENIESSEN | FREIENANDER MITENANDER

Info über die Durchführung auf unserer Homepage:
www.niederneunform.ch



Wir laden Sie herzlich zu unserem 10. Rebhüslifest in den Niederneunforner Rebbergen ein, am Sonntag, 26. Juli 2026

ab 11:00 bis 17:00 Uhr Wein-Degustationen und Essensangebote in den Rebhüsl

Die Wein- und Traubenproduzenten der Rebbergkorporation Neunform freuen sich über Ihren Besuch.

- ① **Hagen Wilen - Familie Hagen** • Schnitzelbrot und Glacé
- ② **Rutishauser-DiVino SA - Familien Brack / Keller / Pfister** • Fischknusperli, Kaffee und Kuchen
- ③ **Weingut Saxer AG - Jimmy Saxer** • Siedfleischsalat und Weisswein-Suppe
- ④ **Schneiter Weinbau** • Raclette
- ⑤ **Rutishauser-DiVino SA - Familie Kägi** • Grillwurst, Kaffee und Dessert

- ⑥ **Krucker Weine - Susy & Leo Krucker** • Weisswein-Risotto
- ⑦ **Familie Wiesmann** • Hamburger, Kaffee und Kuchen • musikalische Unterhaltung mit Echo vom Mörderhölzli
- ⑧ **Familie Stürzinger-Tellenbach - Morgensonne / Barbara Schneller Gentsch** • Spiessli mit Melonen-Gurkensalat und Dessert

Ein Weinglas für Fr. 12.-* pro Person berechtigt zur Degustation der Weine bei allen Anbietern in den Rebhüsl.
Die Weine werden Glas- oder Flaschenweise verkauft, die verschiedenen Köstlichkeiten werden verkauft.

* Das Weinglas kann behalten werden



NEUNFORNER WEINE
www.neunfornerweine.ch



Spieltag 2026

Am Sonntag, 26. April starteten gleich drei Teams der Jugi Wilen-Neunforn am Kantonalen Spieltag in Kreuzlingen. Unsere beiden Jägerball-Teams in der Kategorie Knaben B zeigten nach einer soliden Vorrunde am Morgen eine überragende Nachmittagsleistung und kamen aus dem Jubeln gar nicht mehr heraus. Auch wenn ein technischer Unterbuch das Turnier vorzeitig stoppte, liessen wir uns die Laune nicht verderben und beendeten den Tag mit einem packenden internen Duell: Wilen-Neunforn 1 gegen Wilen Neunforn 2.

Unser drittes Team startete etwas später, dafür aber mit einer besonderen Mission: Sie gehörten zu den Ersten im Kanton, welche die neuen Spielvarianten Miniball und Linienball ausprobieren durften. Im Gegensatz zum Jägerball fordern diese Spiele die Kinder dazu auf, aktiv zum Ball hinzugehen, anstatt ihm auszuweichen. Trotz neuer Regeln und teilweise noch etwas Unklarheiten war der Einsatz riesig und am Ende waren alle ausgepowert und glücklich über ihre Fortschritte.

Ein grosses Dankeschön an alle Eltern für den Support und an die Kampfrichter für ihren Einsatz!

Wir sind stolz auf euch Jugi-Kids, ihr wart TOP!!



Euer Leiter-Team

Text und Bilder: Leiterteam Sara, Marco und Romina

Werbung



Volg Guntalingen
Mo-Fr:
07:00-12:15, 14:30-18:30 Uhr
Sa:
07:00-12:15 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN





Volg Oberstammheim
Mo-Fr:
06:30-19:30 Uhr
Sa:
06:30-17:00 Uhr



Volg Hüttwilen
Mo-Fr:
06:30-19:00 Uhr
Sa:
06:30-17:00 Uhr



Volg Unterstammheim
Mo-Fr:
07:00-19:00 Uhr
Sa:
07:00-16:00 Uhr



Volg Oberneunforn
Mo-Fr:
06:30-19:30 Uhr
Sa:
06:30-16:00 Uhr

Sie finden unsere Aroniaprodukte in unseren Volg Standorten: Guntalingen, Hüttwilen, Oberstammheim, Unterstammheim und Oberneunforn und auch in unseren Landi Läden Unterstammheim und Hüttwilen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



16 Agenda Neunforn

Juni 2026

- 26 **Mitsommerabend in der Kirche**, 19 Uhr, anschliessend Apéro im Pfarrgarten
- 26 **Ausstellung Hedy Menzi-Kaderli** Wöschhüsli, 18-21 Uhr
- 26 **Bistro Le Central**, offen 16.30-23.30 Uhr
- 26-28 **TV: Turnfest in Islikon**
- 27 **Fiire mit de Chind**, 09.30 Uhr Kirche Oberneunforn
- 28 **Ausstellung Hedy Menzi-Kaderli** Wöschhüsli, 10-17 Uhr
- 28 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
- 28 **Empfang FSG Oberneunforn**, ca. 17 Uhr, Hof Familie Hofer, Oberneunforn

Juli 2026

- 1 **Blutspenden, Samariterverein** Landgasthof Schwert, Oberstammheim
- 4 **Bundesratswahl in Neunforn** Sommertheater im Fahrhof Veranstalter: Männerchor
- 4 **TV: Jugiwyländer in Ossingen**
- 8 **Bundesratswahl in Neunforn** Sommertheater im Fahrhof Veranstalter: Männerchor
- 8 **Offene Samariterübung** Kirchgemeindehaus, 20 Uhr
- 10 **Bistro Le Central**, offen 16.30-23.30 Uhr
- 11 **Bundesratswahl in Neunforn** Sommertheater im Fahrhof Veranstalter: Männerchor
- 12 **Bistro Le Central**, offen 10.30-18 Uhr
- 16 **Seniorenwanderung "Fahrenbachtobel"** Anmeldung: Karl Brunner 052 317 36 84
- 24 **Bistro Le Central**, offen 16.30-23.30 Uhr
- 24 **Brunnetreff**, Niederneunforn, 18.00 Uhr
- 26 **Bistro Le Central**, offen 10.30-18 Uhr
- 26 **Rebhülsfest**, 11 bis 17 Uhr
- 30 **Seniorenwanderung "Habsburg"** Anmeldung: Anni Meier, 052 745 24 24

August 2026

- 1 **Bundesfeier ab 18.00 Uhr**, Schützenhaus Oberneunforn
- 4 **Kurs "Pfeil und Bogen" LfV**
- 7 **Bistro Le Central, Kinoabend** Offen 16.30 bis 23.30 Uhr
- 8 **TV: Beachvolleyballnight Marthalen**
- 9 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
- 13 **Seniorenwanderung "Höhronen"** Anmeldung: Anni Meier, 052 745 24 24
- 15 **Jubiläumsfest 30 Jahre Neunforn**
- 20 **Mittagstisch 65plus**, 12.00 Uhr Schloss Oberneunforn
- 21 **Bistro Le Central** Offen 16.30 bis 23.30 Uhr
- 21 **Brunnetreff**, Niederneunforn, 18.00 Uhr
- 23 **Familien-Gottesdienst mit Kirchgemeinde Weinland Mitte**, 10.30 Uhr Schulhaus Rietacker
- 9 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
- 27 **Seniorenwanderung "Panoramaweg Höri"** Anmeldung: Urs Meier 052 317 00 42
- 29 **Gemeindestammtisch** 10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
- 29 **TV: Wyländer in Ossingen**

September 2026 (bis 15.09.)

- 4 **Mitarbeiterfest Politische Gemeinde**
- 4 **Bistro Le Central**, offen 16.30-23.30 Uhr
- 6 **Bistro Le Central**, offen 10.30-18 Uhr
- 4 **TV: TSST Deutweg**
- 9 **Kurs "Türmatten bemalen", LfV**
- 10 **Seniorenwanderung "Türlersee"** Anmeldung: Karl Brunner 052 317 36 84
- 12 **Gemeindestammtisch** 10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
- 13 **Schlussturnen**

WICHTIGE TELEFONNUMMERN WICHTIGE ÖFFNUNGSZEITEN

Notruf

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungszentrale	145
Dargebotene Hand	143

Wasser

Sandro Burri 079 775 79 08

Strom

058 346 18 08

Todesfall

Erika Winterhalter
052 745 12 25, 079 587 84 26

Rotkreuzfahrtdienst

079 945 54 51

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

